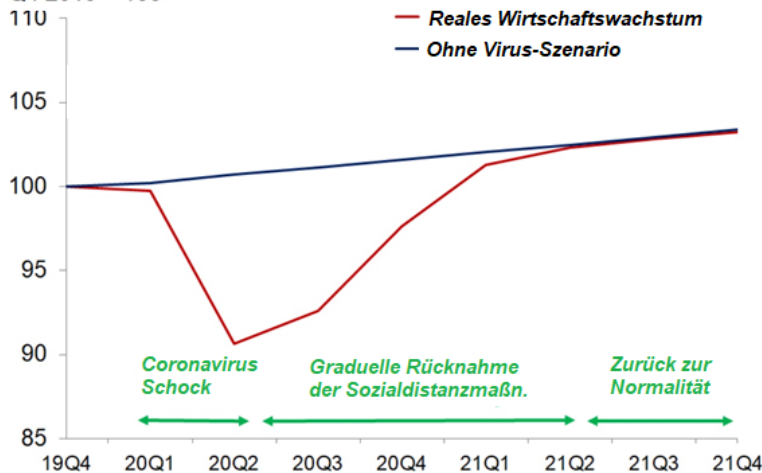


Nach dem Einbruch folgt die Erholung der Wirtschaft

Verlaufsdarstellung der Wirtschaft für die nächsten 12 - 18 Mon. (Prognoseverlauf einer u-förmigen Entwicklung)

Q4 2019 = 100



Das **Chartbild der Woche** zeigt das erwartete Szenario für die US-Wirtschaft.



Gottfried Urban
Geschäftsführer
Dipl. Bankbetriebswirt

Nach dem Einbruch folgt die Erholung der Wirtschaft. So war es nach allen Krisen der vergangen 35 Jahre.

Die mögliche zeitliche Abfolge:

- Langsames Hochfahren der Wirtschaft ab Mai 2020
- Beschleunigtes Hochfahren ab Juni mit Massentests und Social-Tracking
- Monetärer und fiskalpolitisch getriebener Wirtschaftsboom ab Q 3

Vieles ist derzeit unsicher, gesichert ist jedoch eines: Auch diese Krise wird vorübergehen. Ist der Shutdown beendet, sollten die gigantischen Konjunkturprogramme die Wirtschaft wieder ankurbeln.

Staaten und Notenbanken unternehmen viel schneller und noch mehr als in früheren Krisen alles Notwendige, um die Wirtschaft wieder nach vorne zu bringen. Deshalb gilt ab sofort: Keine Spekulation gegen die Notenbanken und auch nicht gegen die Fiskalpolitik. Wer auf stark fallende Märkte hofft, kann kurzfristig richtig liegen. Plötzliche Notenbankaktionen oder politische Kraftakte könnten Anleger jedoch auf dem falschen Fuß erwischen.

Vorstellbar ist, dass die hohe und zinslose Liquidität die Aktienmärkte zur allgemeinen Verblüffung weiter steigen lässt. Umgekehrt kann jedoch auch eine Depression (die Rezession schlägt in eine Depression um) den aufkeimenden Optimismus wieder unterbrechen.

Die Börse blickt immer etwa 6 - 12 Monate voraus. Für die nächsten zwei bis drei Jahre könnte die bisher größte Geldschwemme aller Zeiten eine nachhaltige Wirkung zeigen und zu einer Vermögenspreisinflation führen.



Glossar:

Monetärer Wirtschaftsboom: Der Begriff monetärer Wirtschaftsboom basiert auf eine ultralockere Geldversorgung durch die Zentralbanken, welche von den Zentralbanken gesteuert werden kann.

Fiskalpolitischer Wirtschaftsboom: Der Staat stimuliert die Wirtschaft- und den Privatverbrauch durch eine gezielte Steuer- und Abgabepolitik oder die Erhöhung staatlicher Investitionen (z. B. Investitionszuschüsse, Steuersenkungen, Infrastrukturausgaben uvm.).

Wichtige Hinweise:

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf die persönlichen Kenntnisse und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittene Aufklärung über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im [Impressum](#) der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement (www.urban-kollegen.de).

Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

**Josef-Neumeier-Str. 2
84503 Altötting**

**Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0
Fax: +49 (0)8671 / 9690-11**

**info@urban-kollegen.de
www.urban-kollegen.de**